

# Modulbeschreibung 25-ME-IT Inhaltliche Fokussierung

Fakultät für Erziehungswissenschaft

*Version vom 06.07.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/51266862>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## **25-ME-IT Inhaltliche Fokussierung**

---

### **Fakultät**

---

Fakultät für Erziehungswissenschaft

### **Modulverantwortliche\*r**

---

Prof. Dr. Holger Ziegler

### **Turnus (Beginn)**

---

Jedes Semester

### **Leistungspunkte**

---

10 Leistungspunkte

### **Kompetenzen**

---

Die Studierenden verbreitern ihre Kompetenzen bei der Wahl noch nicht belegter Profilmodule nach den dort aufgeführten Kompetenzen (siehe dazu die jeweiligen Beschreibungen der Profilmodule). Sie vertiefen ihre bereits erworbenen Kompetenzen bei der Wahl von englischsprachigen Lehrveranstaltungen bereits belegter Profilmodule im Hinblick auf eine stärkere Spezifizierung. Übergreifend erweitern die Studierenden ihr theoretisches Grundlagenverständnis erziehungswissenschaftlicher Fragestellungen um eine internationale und komparative Dimension. Sie lernen Theorien, Methoden und Forschungszusammenhänge einer internationalen, reflexiven, differenzsensiblen Erziehungswissenschaft kennen und wissenschaftlich anzuwenden. Neben dem erweiterten Wissens- und Methodenerwerb verbessern die Studierenden ihre englischsprachige Kompetenz und erhalten Hilfestellungen zum leichteren Verständnis der englischen Wissenschaftssprache und zum Verfassen englischsprachiger Texte.

### **Lehrinhalte**

---

Die Studierenden belegen zusätzlich englischsprachige Lehrveranstaltungen aus noch nicht gewählten Profilmodulen oder sie belegen weitere englischsprachige Lehrveranstaltungen aus bereits gewählten Profilmodulen. Zu den genauen Inhalten: siehe dazu die jeweiligen Beschreibungen der Profilmodule (25-MEA1-A3, 25-MEB1-B3, 25-MEC1-C3).

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

---

–

### **Notwendige Voraussetzungen**

---

–

### **Erläuterung zu den Modulelementen**

---

Es ist eine Modulprüfung in diesem Modul zu erbringen.  
In den vier zu wählenden Modulen des jeweiligen Profils -

- Profil Soziale Arbeit/ Beratung: 25-ME-A1 bis 25-ME-A3 und 25-ME-A4 oder 25-ME-IT;
- Profil Weiterbildung/ Medienpädagogik: 25-ME-B1 bis 25-ME-B3 und 25-ME-B4 oder 25-ME-IT,
- Profil Migrationspädagogik, Civic- and International Education: 25-ME-C1 bis 25-ME-C3 und 25-ME-C4 oder 25-ME-IT -

müssen zwei benotete und zwei unbenotete Modulprüfungen erbracht werden; eine der benoteten Modulprüfungen muss in Form einer Hausarbeit, eine der unbenoteten in Form einer mündlichen Leistung erbracht werden. Die Modulprüfung wird vom Lehrenden der zur inhaltlichen Schwerpunktsetzung gewählten Veranstaltung abgenommen. In der Veranstaltung, in der die Modulprüfung erbracht wird, muss keine Studienleistung abgelegt werden.

Modulstruktur: 1 SL, 0-1 bPr, 0-1 uPr <sup>1</sup>

## Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload <sup>5</sup>	LP <sup>2</sup>
<b>E1: Inhaltliche Fokussierung 1</b>	Seminar	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [SL] [Pr] [Pr]
<b>E2: Inhaltliche Fokussierung 2</b>	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL] [Pr] [Pr]

## Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>E1: Inhaltliche Fokussierung 1 (Seminar)</b>  <i>Die Studienleistung dient der Einübung einer reflexiven und diskursiven Haltung zu den in der Veranstaltung behandelten Themen und hat im Hinblick auf die im Modul verankerten Kompetenzen einübenden und vertiefenden Charakter. Eine Studienleistung ist das Anfertigen einer Aufgabe zu Übungszwecken. Übungsaufgaben können beispielsweise sein: Die Vorbereitung und Durchführung einer Gruppenarbeit, die Vorbereitung und Durchführung einer mündlichen Präsentation, eine Argumentationsrekonstruktion, die Zusammenfassung eines Textes etc.</i>  <i>Für alle Studienleistungen gilt, dass schriftliche Beiträge im Umfang von höchstens 1200 Wörtern und mündliche Beiträge im Umfang von höchstens 20 Minuten verlangt werden.</i>	siehe oben	siehe oben

Lehrende der Veranstaltung <b>E2: Inhaltliche Fokussierung 2 (Seminar)</b>  <i>siehe E2</i>	siehe oben	siehe oben
---	------------	------------

## Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
<p>Lehrende der Veranstaltung <b>E1: Inhaltliche Fokussierung 1 (Seminar)</b></p> <p><i>Die Studierenden können wählen, in welcher Form sie den Erwerb der modulspezifischen Kompetenzen nachweisen. Zur Auswahl stehen die folgenden Erbringungsformen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ <i>mündliche Prüfung im Umfang von höchstens 30 Minuten,</i></li> <li>○ <i>Hausarbeit im Umfang von höchstens 4.500 Wörtern,</i></li> <li>○ <i>mündliche Präsentation (15-20 Minuten) mit einer schriftlichen Ausarbeitung im Umfang von höchstens 2.500 Wörtern,</i></li> <li>○ <i>Portfolios, die verschiedene mediale Formen zusammenführen,</i></li> <li>○ <i>Klausur (90 Minuten),</i></li> <li>○ <i>Projektarbeit (4.500 Wörter).</i></li> </ul> <p><i>Die Modulprüfung wird vom Lehrenden der zur inhaltlichen Vertiefung gewählten Veranstaltung abgenommen.</i></p> <p><i>Eine der unbenoteten Modulprüfungen muss in Form einer mündlichen Leistung erbracht werden.</i></p> <p><i>In der Veranstaltung, in der die Modulprüfung erbracht wird, muss keine Studienleistung abgelegt werden.</i></p>	Hausarbeit o. Klausur o. mündliche Prüfung o. Portfolio o. Projekt mit Ausarbeitung o. Referat mit Ausarbeitung	unbenotet	-	-

<p>Lehrende der Veranstaltung <b>E1: Inhaltliche Fokussierung 1 (Seminar)</b></p> <p>Die Studierenden können wählen, in welcher Form sie den Erwerb der modulspezifischen Kompetenzen nachweisen. Zur Auswahl stehen die folgenden Erbringungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ mündliche Prüfung im Umfang von höchstens 30 Minuten,</li> <li>○ Hausarbeit im Umfang von höchstens 4.500 Wörtern,</li> <li>○ mündliche Präsentation (15-20 Minuten) mit einer schriftlichen Ausarbeitung im Umfang von höchstens 2.500 Wörtern,</li> <li>○ Portfolios, die verschiedene mediale Formen zusammenführen,</li> <li>○ Klausur (90 Minuten),</li> <li>○ Projektarbeit (4.500 Wörter).</li> </ul> <p>Die Modulprüfung wird vom Lehrenden der zur inhaltlichen Vertiefung gewählten Veranstaltung abgenommen.</p> <p>Eine der unbenoteten Modulprüfungen muss in Form einer mündlichen Leistung erbracht werden.</p> <p>In der Veranstaltung, in der die Modulprüfung erbracht wird, muss keine Studienleistung abgelegt werden.</p>	Hausarbeit o. Klausur o. mündliche Prüfung o. Portfolio o. Projekt mit Ausarbeitung o. Referat mit Ausarbeitung	1	-	-
<p>Lehrende der Veranstaltung <b>E2: Inhaltliche Fokussierung 2 (Seminar)</b></p> <p>Die Studierenden können wählen, in welcher Form sie den Erwerb der modulspezifischen Kompetenzen nachweisen. Zur Auswahl stehen die folgenden Erbringungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ mündliche Prüfung im Umfang von höchstens 30 Minuten,</li> <li>○ Hausarbeit im Umfang von höchstens 4.500 Wörtern,</li> <li>○ mündliche Präsentation (15-20 Minuten) mit einer schriftlichen Ausarbeitung im Umfang von höchstens 2.500 Wörtern,</li> <li>○ Portfolios, die verschiedene mediale Formen zusammenführen,</li> <li>○ Klausur (90 Minuten),</li> <li>○ Projektarbeit (4.500 Wörter).</li> </ul> <p>Die Modulprüfung wird vom Lehrenden der zur inhaltlichen Vertiefung gewählten Veranstaltung abgenommen.</p> <p>Eine der unbenoteten Modulprüfungen muss in Form einer mündlichen Leistung erbracht werden.</p> <p>In der Veranstaltung, in der die Modulprüfung erbracht wird, muss keine Studienleistung abgelegt werden.</p>	Hausarbeit o. Klausur o. mündliche Prüfung o. Portfolio o. Projekt mit Ausarbeitung o. Referat mit Ausarbeitung	unbenotet	-	-

<p>Lehrende der Veranstaltung <b>E2: Inhaltliche Fokussierung 2 (Seminar)</b></p> <p><i>Die Studierenden können wählen, in welcher Form sie den Erwerb der modulspezifischen Kompetenzen nachweisen. Zur Auswahl stehen die folgenden Erbringungsformen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ <i>mündliche Prüfung im Umfang von höchstens 30 Minuten,</i></li> <li>○ <i>Hausarbeit im Umfang von höchstens 4.500 Wörtern,</i></li> <li>○ <i>mündliche Präsentation (15-20 Minuten) mit einer schriftlichen Ausarbeitung im Umfang von höchstens 2.500 Wörtern,</i></li> <li>○ <i>Portfolios, die verschiedene mediale Formen zusammenführen,</i></li> <li>○ <i>Klausur (90 Minuten),</i></li> <li>○ <i>Projektarbeit (4.500 Wörter).</i></li> </ul> <p><i>Die Modulprüfung wird vom Lehrenden der zur inhaltlichen Vertiefung gewählten Veranstaltung abgenommen.</i></p> <p><i>Eine der unbenoteten Modulprüfungen muss in Form einer mündlichen Leistung erbracht werden.</i></p> <p><i>In der Veranstaltung, in der die Modulprüfung erbracht wird, muss keine Studienleistung abgelegt werden.</i></p>	Hausarbeit o. Klausur o. mündliche Prüfung o. Portfolio o. Projekt mit Ausarbeitung o. Referat mit Ausarbeitung	1	-	-
---	--	---	---	---

## Weitere Hinweise

---

### International Track

Der International Track ermöglicht Studierenden eine "Internationalisierung vor Ort". Er ist in das Studium als Wahlpflichtmöglichkeit integriert und beinhaltet die folgenden Module:

- 25-ME-IT
- 25-ME3-IT
- 25-ME4-IT
- 25-IndiErg-IT oder 25-ME-C1 (mit den beiden dort mit "IT" für den International Track ausgewiesenen Lehrveranstaltungen).

Die Module sind bis auf das Modul 25-IndiErg-IT in den Profilen verankert. 25-IndiErg-IT wird in den Profilen "Soziale Arbeit /Beratung" und "Weiterbildung/Medienpädagogik" im Individuellen Ergänzungsbereich studiert.

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester  
**WiSe** Wintersemester  
**SL** Studienleistung  
**Pr** Prüfung  
**bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen  
**uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen